

+ 42

Erika Hanhart
Fraktion GRÜNE
Altholzstrasse 47
9548 Matzingen

Peter Dransfeld
Fraktion GRÜNE
Kirchgasse 10
8272 Ermatingen

EINGANG GR	
23 Nov. 2022	
GRG Nr.	Z0 N 35 416

Marina Bruggmann
SP & Gewerkschaften
Krieswinkelstrasse 10
8599 Salmsach

Christian Stricker
Die Mitte/EVP
Niederaach 10
8587 Oberaach

Marco Rüegg
glp Fraktion
Rebbergstrasse 31
8547 Gachnang

Interpellation

«Lichtverschmutzung wirksam bekämpfen und Energie sparen»

Lichtverschmutzung ist ein Begriff, über den sich die meisten von uns noch nicht viele Gedanken gemacht haben. Sicher aber ist uns allen schon aufgefallen, dass wir in der heutigen Zeit gar keinen richtigen Sternenhimmel mehr betrachten können. Die künstliche Beleuchtung von Aussenräumen hat in den letzten Jahrzehnten stark zugenommen.

Übermässige oder nicht fachgerechte Beleuchtungen der nächtlichen Umgebung können für Natur, Mensch und Umwelt schädlich sein oder lästige Auswirkungen haben. Insekten sterben durch Lichtlockung, Stress und Erschöpfung. Bei den Vögeln kann die Lichtverschmutzung zu Orientierungslosigkeit durch Lichtabstrahlung führen. Es werden Verhaltensänderungen bei Fischen, Amphibien, wirbellosen Tieren und sogar Pflanzen durch die Aufhellung der Nacht festgestellt. Auch der Mensch leidet vermehrt unter Schlafmangel, wenn die Dunkelheit fehlt.

Mit einer zweckmässigen Beleuchtung lassen sich unnötige und schädliche Lichtemissionen vermeiden und zudem Strom und Kosten sparen. Zahlreiche Beispiele von Gemeinden und Städten in der Schweiz und im Ausland zeigen, dass eine deutliche Einsparung ohne Einbusse bei der Sicherheit möglich ist.

Auch der Kanton Thurgau ist von der Lichtverschmutzung betroffen. Reklame- und Werbetafeln sowie Strassenlampen leuchten teilweise die ganze Nacht. Sie verbrauchen unnötig Energie und belasten die Umwelt.

Fragen:

1. Ist der Regierungsrat bereit, die Bevölkerung für die Thematik der Lichtverschmutzung zu sensibilisieren?
2. Ist der Regierungsrat bereit, eine energiesparende und umweltschonende Nachtbeleuchtung sicherzustellen, damit Menschen, Tiere und Pflanzen vor den schädlichen Folgen der Lichtverschmutzung geschützt werden.
3. Für den Lärmschutz sind Ruhezeiten von 22.00 Uhr bis 06.00 Uhr definiert. Ist es möglich, eine «Nachtdunkelheit» von Mitternacht bis 06.00 Uhr zu erlassen?

4. Wie beurteilt der Regierungsrat Einschränkungen in Bezug auf Mehrfachbeleuchtungen, Fassadenbeleuchtungen sowie beleuchtete Reklamen, wenn die Leuchtquellen nicht der allgemeinen Sicherheit dienen?
5. Nach welchen Kriterien werden die Aussenräume der kantonalen Objekte beleuchtet?
6. Existieren Auflagen für Gemeinden und Private für die Beleuchtung in Naturräumen.

Wir danken dem Regierungsrat zum Voraus für die Beantwortung der Fragen.

Matzingen, 23. November 2022

Erika Hanhart, Hugentobler, Matzingen

Peter Dransfeld, Ermatingen

Marina Bruggmann, Salmsach
Christian Stricker, Oberaach
Marco Rüegg, Gachnang

Mitunterzeichnerinnen und Mitunterzeichner der Interpellation "Lichtverschmutzung
wirksam bekämpfen und Energie sparen"

Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift	Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift
1 Vontanthen Isabelle	I. M. Jäger	26 Söder Milena	I. Söder
2 Koltus Müller	G. Müller	27 bei Herren	G. Müller
3 Weilenmann Simon	S. Colli	28 Viktor Gschwend	V. Gschwend
4 Didi Feuerle	D. Feuerle	29 Metz Petra	P. Metz
5 Hauser Claudia	C. Hauser	30 Anna Probst	A. Probst
6 Keller Ueli	U. Keller	31 Hans Schmidknecht	H. Schmidknecht
7 Engel Brigitte	B. Engel	32 Marolf Jürg	J. Marolf
8 Kirzler Matthias	M. Kirzler	33 Wyss Roland	R. Wyss
9 Vogel Simon	S. Vogel	34 Elsbeth Riedesel	E. Riedesel
10 Braun Bernhard	B. Braun	35 Dietz Ruthias	R. Dietz
11 Zweigl Josef	J. Zweigl	36 Fäsi Christina	C. Fäsi
12 Müller Barbara	B. Müller	37 Heehl Hanspeter	H. Heehl
13 Rie elis	E. Rie	38 Schäfer Jotun	J. Schäfer
14 Müller Elina	E. Müller	39 Leuthold Stefan	S. Leuthold
15 Schellenberg Turi	T. Schellenberg	40 Meyer Robert	R. Meyer
16 Wohlfender Edith	E. Wohlfender	41 Anna Reb	R. Anna
17 Hess Linda	L. Hess	42 Frei heli	H. Frei
18 Schäfli Nino	N. Schäfli	43	
19 Niemann Sophie	S. Niemann	44	
20 Peter Priske	P. Priske	45	
21 Ricklin Judith	J. Ricklin	46	
22 Baumann Karin	K. Baumann	47	
23 Stutz Ronald	R. Stutz	48	
24 Schär Urs	U. Schär	49	
25 Neuwiler Denise	D. Neuwiler	50	

